

Gemeinde Düsseldorf

Gemeindedaten

- Bezirk: Düsseldorf
- Gegründet: 01.01.2023 durch Fusion der Gemeinden Derendorf, Flingern und Gerresheim am bisherigen Standort Flingern

Gemeindevorsteher

- 01.01.2023 - heute Pr Frank Nickel

1. Januar 2023

Ereignisse im Bild

























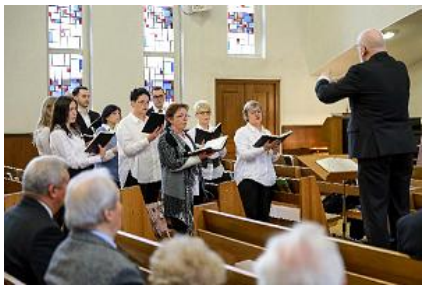



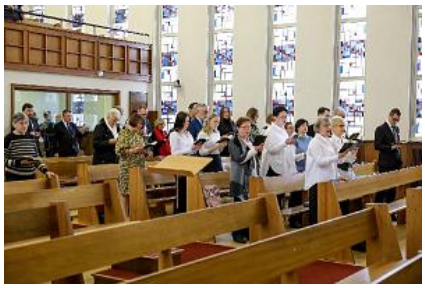









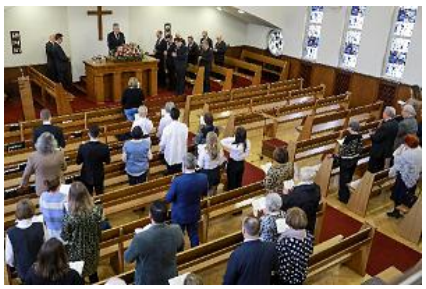



Berichte



Fusion zum Jahresbeginn

Das Jahr 2023 startet für die drei Düsseldorfer Gemeinden Derendorf, Flingern und Gerresheim mit einem besonderen Ereignis: Im ersten Gottesdienst des Jahres werden sie zu einer neuen Gemeinde zusammengeführt.

Den Gottesdienst zum Jahresauftakt am 1. Januar wird Apostel Franz-Wilhelm Otten in Düsseldorf-Flingern feiern. In diesem Gottesdienst wird die Fusion der drei genannten Gemeinden vollzogen werden. Die neu gegründete Gemeinde wird den Namen „Düsseldorf" tragen.

Gemeindeleiter für die fusionierte Gemeinde

Priester Frank Nickel (57), bisheriger Gemeindevorsteher der Gemeinden Düsseldorf-Derendorf und Düsseldorf-Gerresheim, wird in diesem Gottesdienst als Gemeindeleiter der neuen Gemeinde Düsseldorf beauftragt werden.

Der jeweils letzte Gottesdienst in den Gemeinden Derendorf, Flingern und Gerresheim wird der Gottesdienst zum Jahresabschluss am Mittwoch, 28. Dezember 2022, sein. In diesem Gottesdienst erfolgt die Profanierung der Kirchengebäude Derendorf und Gerresheim.

2. Dezember 2022

Text: Benjamin Duc



Gottesdienst zur Fusion dreier Gemeinden

Den Gottesdienst zum Jahresauftakt im Kirchenbezirk Düsseldorf feierte Apostel Franz-Wilhelm Otten an Neujahr in der Kirche an der Krahestraße im Stadtteil Flingern.

In dieser denkwürdigen Stunde am 1. Januar 2023 wurden die drei ältesten Düsseldorfer Gemeinden Gerresheim, Flingern und Derendorf zu einer Stadtgemeinde fusioniert. Die neue Gemeinde heißt nun „Düsseldorf". Sie umfasst 650 Mitglieder, davon nehmen rund 200 Gläubige aktiv am Gemeindeleben teil.

Apostel Franz-Wilhelm Otten stellte diesen Gottesdienst unter das Bibelwort aus Offenbarung 20,6: Selig ist der und heilig, der teilhat an der ersten Auferstehung. Über diese hat der zweite Tod keine Macht, sondern sie werden Priester Gottes und Christi sein und mit ihm regieren tausend Jahre. Dem besonderen Anlass entsprechend, gab der Apostel der neuen Gemeinde ein weiteres Bibelwort und stellte aus 5. Buch Mose 28,8: Der Herr wird gebieten dem Segen, dass er mit dir sei in deinen Scheunen und in allem, was du unternimmst, und wird dich segnen in dem Land, das dir der Herr, dein Gott, gibt.

Besitz und Reichtum der Gemeinde

Beziehe man diese Verse aus dem Buch Mose auf die sich neu gebildete Gemeinde Düsseldorf, klinge es wie eine Zusage, die Gott ihr gebe. Die erwähnten „Scheunen" bedeuten nicht, dass [illegible]



Gemeindeschließungen durch Fusion

Am 28. Dezember 2022 fanden in Derendorf und Gerresheim nicht nur die traditionellen Jahresabschlussgottesdienste statt. Beide Gemeinden wurden im Zuge der Fusion mit Düsseldorf-Flingern zur neuen Gemeinde Düsseldorf am 1. Januar 2023 aufgelöst und die Gebäude profaniert.

Gerresheim

Im Falle der Gemeinde Gerresheim fanden am Standort an der Ottostraße bereits seit 1897 Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche statt. Ursprünglich versammelten sich die Gemeindemitglieder und Gäste in einem Stall im Hinterhof. In den 1970er Jahren konnte das heutige Gebäude eingeweiht werden. Nun erfolgte nach 125 Jahren die Stilllegung. Bezirksältester Gerhard Dubke ging im finalen Gottesdienst auf die emotionalen Gefühle, die mit diesem Schritt verbunden sind, ein und gab den anwesenden Gemeindemitgliedern einen besonderen Satz für die Zukunft mit: "Jesus Christus bleibt immer das letzte Wort."

Derendorf

Bischof Ralf Flore diente der Gemeinde Düsseldorf-Derendorf zum Jahresabschluss mit dem Wort aus Psalm 34, 6: „Die auf IHN sehen, werden strahlen vor Freude, und ihr Angesicht soll nicht schamrot werden." Musikalisch umrahmt wurde die

Düsseldorf-Derendorf



6. Juli 1986 - Bezirksapostel Hermann Engelauf in Düsseldorf-Derendorf (Nordrhein-Westfalen)

Am 6. Juli 1986 weilt Bezirksapostel Hermann Engelauf die Kirche in Düsseldorf-Derendorf (Nordrhein-Westfalen).

6. Juli 1986



29. Januar 1989 Stammapostel Fehr in Düsseldorf-Derendorf

Am 29. Januar 1989 feierte Stammapostel Fehr einen Gottesdienst in Düsseldorf-Derendorf.

29. Januar 1989



31. Dezember 1986 - Stammapostel Hans Samuel Unwyler in Düsseldorf-Derendorf (Nordrhein-Westfalen)

Am 31. Dezember 1986 besuchte Stammapostel Hans Samuel Unwyler die Gemeinde Düsseldorf-Derendorf (Nordrhein-Westfalen).

31. Dezember 1986



Gemeindevorstellung: Derendorf

Im Vorfeld der Zusammenlegung der beiden Kirchenbezirke Düsseldorf und Krefeld stellen die Gemeindevorsteher ihre Gemeinde auf den Internetseiten der Bezirke vor.

Die Gemeinde ist eine von vier Düsseldorfer Stadtgemeinden und wurde 1924 gegründet. Das heutige Kirchengebäude an der Mühlenstraße 2-4 bezog man 1986.

Derzeit gehören rund 223 Mitglieder zur Gemeinde. Der Vorsteher Priester Frank Nickel ist sowohl für diese Gemeinde verantwortlich, wie auch für die Gemeinde Gerresheim in der Ottostraße. Als weitere Amtsgaben dienen zwei Priester sowie fünf Diakone in der Seelsorge.

Einmal im Monat treffen sich die Gottesdienstteilnehmer zum Kirchenkaffee. Auch die Senioren und Jugendlichen kommen zu einer besonderen Stunde zusammen. Ein besonderes Highlight ist das jährliche Gemeindefest, zu dem man sich bei gegrillten Speisen und coolen Drinks bei netten Gesprächen zusammenfindet. Zu Erntedank, Ostern und Weihnachten beteiligt sich die Mitglieder gemeinsam mit den Kindern am Schmuck der Kirche.

In der Gemeinde gibt es einen gemischten Chor, der regelmäßig probt. Auch findet sonntäglich eine Vorsonntagsschule, eine Sonntagsschule und Religionsunterricht statt.

Die Gemeinde wünscht sich für die Zukunft weiteres Wachstum, nette Gäste, mehr Kinder in der Gemeinde und ein aktiv gestaltetes Glaubensleben.



Vorsteherwechsel in Derendorf

Derendorf. Nach genau 19 Jahren als Vorsteher der Gemeinde Derendorf ist Hirte Wolfgang Slaghuis am 25. Dezember 2020 in den Ruhestand getreten. Die Ruhesetzung nahm Bezirksapostel Rainer Storck im Weihnachtsgottesdienst vor.

Bereits im November 2018 fragte Wolfgang Slaghuis den Bezirksapostel, ob er einen Gottesdienst am ersten Weihnachtstag 2020 in der Gemeinde Derendorf durchführen könne. Dieser Besuchstag sei gleichzeitig für seine Ruhesetzung geeignet, da er Tag genau am 25. Dezember 2001 als Vorsteher der Gemeinde Derendorf beauftragt worden ist. Diese kleine Anekdote, zu Beginn der Ansprache zur Ruhesetzung vom Bezirksapostel erzählt, charakterisiert das Organisationstalent des Hirten.

Seelsorger mit Organisationstalent

Dem fast 65 Jahre jungen Hirten Wolfgang Slaghuis wurden im Laufe seiner 33-jährigen ehrenamtlichen Tätigkeit im Kirchendienst folgende Ämter anvertraut: 1987 Unterdiakon, 1990 Priester, 2006 Hirte. Während seiner 19-jährigen Beauftragung als Vorsteher der Gemeinde Derendorf leitete er auch von 2002 bis 2004 die Ratinger Gemeinde. Für den Düsseldorfer Kirchenbezirk organisierte er Festgottesdienste unter anderem in der Stadthalle Ratingen. Im Rahmen der beiden kirchlichen Großveranstaltungen Europa-Jugendtag 2008 und Internationaler Jugendtag 2019 richtete er Gottesdienste und insbesondere musikalische Events auch außerhalb

Düsseldorf-Flingern



Bezirksapostel leitet Generationswechsel ein

Düsseldorf. Bezirksapostel Rainer Storck besuchte am 12. November 2017 die neuapostolischen Christen im Stadtteil Flingern. Im Gottesdienst setzte er den Gemeindevorsteher in den Ruhestand und beauftragte dessen Sohn als Nachfolger.

In Begleitung der Apostel Franz-Wilhelm Otten und Wilhelm Hoyer sowie der Bischöfe Ralf Flore und Rainer Sommer betrat der Bezirksapostel das Kirchenschiff. Weitere Geistliche aus der Gebietskirche Nordrhein-Westfalen nahmen ebenfalls am Gottesdienst teil. Insgesamt 350 Teilnehmer füllten die Kirche in der Krahestraße. Grundlage der Predigt von Bezirksapostel Rainer Storck war das Bibelwort aus Offenbarung 22,13: „Ich bin das A und O, der Erste und der Letzte, der Anfang und das Ende."

Verleih uns Frieden

Der Bezirksapostel eröffnete den Gottesdienst mit ein paar persönlichen Worten. Er erinnerte sich, dass er in der Gemeinde Flingern sein erstes seelsorgerisches Amt erhalten hatte. Außerdem war der 50-jährige Kirchenleiter insgesamt 15 Monate als Bischof für die Gläubigen im Düsseldorfer Kirchenbezirk verantwortlich. „Es ist gut wieder einmal hier zu sein", fasste er seine einführenden Gedanken zusammen.

Im Anschluss ging er auf das von den Sängern vorgetragene Lied „Verleih uns Frieden" ein. Die [illegible]



Fusion zum Jahresbeginn

Das Jahr 2023 startet für die drei Düsseldorfer Gemeinden Derendorf, Flingern und Gerresheim mit einem besonderen Ereignis: Im ersten Gottesdienst des Jahres werden sie zu einer neuen Gemeinde zusammengeführt.

Den Gottesdienst zum Jahresauftakt am 1. Januar wird Apostel Franz-Wilhelm Otten in Düsseldorf-Flingern feiern. In diesem Gottesdienst wird die Fusion der drei genannten Gemeinden vollzogen werden. Die neu gegründete Gemeinde wird den Namen „Düsseldorf" tragen.

Gemeindeleiter für die fusionierte Gemeinde

Priester Frank Nickel (57), bisheriger Gemeindevorsteher der Gemeinden Düsseldorf-Derendorf und Düsseldorf-Gerresheim, wird in diesem Gottesdienst als Gemeindeleiter der neuen Gemeinde Düsseldorf beauftragt werden.

Der jeweils letzte Gottesdienst in den Gemeinden Derendorf, Flingern und Gerresheim wird der Gottesdienst zum Jahresabschluss am Mittwoch, 28. Dezember 2022, sein. In diesem Gottesdienst erfolgt die Profanierung der Kirchengebäude Derendorf und Gerresheim.

2. Dezember 2022

Text: Benjamin Duc



Gläubige feiern 125-jähriges Gemeindejubiläum

Flingern. Die neuapostolische Gemeinde Düsseldorf Flingern feiert am ersten Wochenende im Oktober ihr 125-jähriges Bestehen. Mit einem Tag der offenen Tür am 6. Oktober und einem Festgottesdienst am 7. Oktober laden sie zahlreiche Besucher zum Jubiläum ein.

Das Gotteshaus der Neuapostolische Kirche an der Krahestraße fällt auf den ersten Blick nicht auf. Die Fassade reiht sich in den Häuserkomplex fast nahtlos ein. Nur das große Kirchenemblem und das Gitter bei verschlossener Kirche fällt ins Auge. Dieses öffnen die Gemeindemitglieder am Wochenende des 6. und 7. Oktober, um mit zahlreichen Gästen das Gemeindejubiläum zu feiern. Bereits seit 125 Jahren versammeln sich neuapostolische Gläubige im Stadtteil Flingern, um Gottesdienste zu erleben. Bei einem Tag der offenen Tür am Samstag können sich die Besucher über die christliche Gemeinschaft informieren und dann Sonntag in einem Festgottesdienst die Predigt eines Apostels anhören.

Eine im Altersschnitt junge Gemeinde

Vorsteher der Gemeinde ist Priester Christoph Bister, der zusammen mit zwei Priestern und sechs Diakonen die Gemeindemitglieder ehrenamtlich seelsorgerisch begleitet. Aktuell hat die Gemeinde laut Bister 297 Mitglieder, davon sieht der leitende Seelsorger etwa die Hälfte häufiger in den Gottesdiensten oder zu anderen Gelegenheiten. Unter den sogenannten aktiven Mitgliedern bereichern 14 Kinder, 17 Jugendliche und 25 Senioren das Gemeindeleben. „Wir haben



Ein gelungenes Fest zum 125-jährigen Jubiläum

Flingern. Am Samstag, den 6. Oktober 2018 öffnete die Gemeinde Flingern für ihre Gäste die Türen für ein besonderes Jubiläumsfest: 125 Jahre waren seit Gründung der ersten Gemeinde im Kirchenbezirk Düsseldorf vergangen.

Der Vorsteher, Priester Christoph Bister, und die Mitglieder des Gemeindegremiums bereiteten den Tag der offenen Tür vor und begleiteten rund 70 Besucher durch das Veranstaltungsprogramm. Sie hatten im Vorfeld nicht nur die Vertreter der lokalen Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK), sondern auch viele ehemalige, in den letzten Jahren umgezogene Glaubensgeschwister eingeladen.

Begrüßung durch den Vorsteher

Gegen 11 Uhr eröffnete Christoph Bister das Jubiläumsfest. Er begrüßte die geladenen Gäste sowie die Gläubigen aus seiner Gemeinde und dem Kirchenbezirk. In seiner Ansprache fasste er die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der seit 125 Jahren bestehenden Glaubensgemeinschaft zusammen. Das Fest stellte er unter das Motto: „Ein Jubiläum ist das Ergebnis der Beständigkeit und die Freude auf das Weiter!"

In Anschluss richtete Bezirksältester Gerhard Dubke in seiner Rede den Blick auf den Kirchenbezirk Düsseldorf, wie er damals entstand und sich bis heute entwickelte. Eine spannende und



Apostel Otten: "Fürchte dich nicht, Gott ist da!"

Gerresheim. Apostel Franz-Wilhelm Otten besuchte am Mittwoch, den 22. März die Gemeinde Gerresheim. In diesem Gottesdienst erhielten die Gläubigen einen neuen Vorsteher und die Nachbargemeinde Eller einen neuen Priester.

Der Besuch eines Apostels in der Gemeinde ist immer ein Fest. Für die Gerresheimer Gläubigen war es durch den überraschenden Besuch von Apostel Jeannot Leibfried aus Frankreich im Kirchenbezirk [wir berichteten] sowie der Übertragung des Stammapostel-Gottesdienstes aus Wuppertal gleich der dritte Festgottesdienst in Folge.

Zeit nehmen für Gebet und die Bibel

Apostel Otten stellte seine Predigt unter das Bibelwort aus Jesaja 41, 13.14 "Denn ich bin der HERR, dein Gott, der deine rechte Hand fasst und zu dir spricht: Fürchte dich nicht, ich helfe dir! Fürchte dich nicht, du Würmlein Jakob, du armer Haufe Israel. Ich helfe dir, spricht der HERR, und dein Erlöser ist der Heilige Israels." Zu Beginn ging er kurz auf den Gottesdienst des Stammapostels ein und rief die Gemeinde dazu auf, sich mehr Zeit für innige, persönliche Gebete sowie für die Lektüre der Bibel zu nehmen. "Es müssen ja nicht gleich die Schlachten im Alten Testament sein. Das Markus- oder Lukas-Evangelium hingegen ist immer zu empfehlen", so der Seelsorger.

Das Bibelwort brachte er für alle Anwesenden in den passenden Kontext der damaligen Zeit, in-

Düsseldorf-Gerresheim



Fusion zum Jahresbeginn

Das Jahr 2023 startet für die drei Düsseldorfer Gemeinden Derendorf, Flingern und Gerresheim mit einem besonderen Ereignis: Im ersten Gottesdienst des Jahres werden sie zu einer neuen Gemeinde zusammengeführt.

Den Gottesdienst zum Jahresauftakt am 1. Januar wird Apostel Franz-Wilhelm Otten in Düsseldorf-Flingern feiern. In diesem Gottesdienst wird die Fusion der drei genannten Gemeinden vollzogen werden. Die neu gegründete Gemeinde wird den Namen „Düsseldorf" tragen.

Gemeindeleiter für die fusionierte Gemeinde

Priester Frank Nickel (57), bisheriger Gemeindevorsteher der Gemeinden Düsseldorf-Derendorf und Düsseldorf-Gerresheim, wird in diesem Gottesdienst als Gemeindeleiter der neuen Gemeinde Düsseldorf beauftragt werden.

Der jeweils letzte Gottesdienst in den Gemeinden Derendorf, Flingern und Gerresheim wird der Gottesdienst zum Jahresabschluss am Mittwoch, 28. Dezember 2022, sein. In diesem Gottesdienst erfolgt die Profanierung der Kirchengebäude Derendorf und Gerresheim.

2. Dezember 2022

Text: Benjamin Dux



Gemeindevorstellung: Gerresheim

Im Vorfeld der Zusammenlegung der beiden Kirchenbezirke Düsseldorf und Krefeld stellen die Gemeindevorsteher ihre Gemeinde auf den Internetseiten der Bezirke vor.

Die Gemeinde Gerresheim ist eine von vier Düsseldorfer Stadtgemeinden und wurde bereits 1897 gegründet. Seit 1904 werden auf dem Grundstück an der Ottostraße 3 Gottesdienste gehalten, wo bei das heutige Kirchengebäude 1979 bezogen wurde.

Derzeit gehören rund 112 Mitglieder zur Gemeinde. Der Vorsteher Priester Frank Nickel ist sowohl für diese Gemeinde verantwortlich, wie auch für die Gemeinde Derendorf in der Mühlenstraße. Als weitere Amtsgaben dienen ein Priester sowie drei Diakone in der Seelsorge.

Einmal im Monat treffen sich die Senioren zu einer besonderen Stunde. Ein besonderes Highlight ist das jährliche Gemeindefest, zu dem man sich bei gegrillten Speisen und gekühlten Getränken bei netten Gesprächen zusammenfindet.

In der Gemeinde gibt es einen gemischten Chor, der regelmäßig probt.

Die Gemeinde wünscht sich für die Zukunft weiteres Wachstum, nette Gäste, mehr Kinder in der Gemeinde und ein aktiv gestaltetes Glaubensleben.

Kontakt: +49 231 99785490
frank.nickel@mail-gerresheim.de



Gemeindeschließungen durch Fusion

Am 28. Dezember 2022 fanden in Derendorf und Gerresheim nicht nur die traditionellen Jahresabschlussgottesdienste statt. Beide Gemeinden wurden im Zuge der Fusion mit Düsseldorf-Flingern zur neuen Gemeinde Düsseldorf am 1. Januar 2023 aufgelöst und die Gebäude profaniert.

Gerresheim

Im Falle der Gemeinde Gerresheim fanden am Standort an der Ottostraße bereits seit 1897 Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche statt. Ursprünglich versammelten sich die Gemeindemitglieder und Gäste in einem Stall im Hinterhof. In den 1970er Jahren konnte das heutige Gebäude eingeweiht werden. Nun erfolgte nach 125 Jahren die Stilllegung. Bezirksältester Gerhard Dubke ging im finalen Gottesdienst auf die emotionalen Gefühle, die mit diesem Schritt verbunden sind, ein und gab den anwesenden Gemeindemitgliedern einen besonderen Satz für die Zukunft mit: "Jesus Christus behält immer das letzte Wort."

Derendorf

Bischof Ralf Fiore zierte der Gemeinde Düsseldorf-Derendorf zum Jahresabschluss mit dem Wort aus Psalm 34, 6: „Die auf IHN sehen, werden strahlen vor Freude, und ihr Angesicht soll nicht schamrot werden." Musikalisch umrahmt wurde die